



Presse-Information
ABB FIA Formula E Championship
27. Dezember 2019

Der BMW iFE.20 als Tech Lab: Erstes Rennfahrzeug mit Bauteilen aus nachwachsenden Gewebefasern.

- **Kühlschacht aus Flachs erstmals in aktueller Saison der ABB FIA Formula E Championship im BMW iFE.20 im Einsatz.**
- **Der nachwachsende Rohstoff ist in einigen Bereichen des BMW iFE.20 verbaut.**
- **Marquardt: „Weiterer Beleg für BMW i Motorsport als Tech Lab“.**

München. BMW i Andretti Motorsport und der BMW iFE.20 sind mit dem Sieg in Diriyah (KSA) im November sportlich erfolgreich in die Saison 6 der ABB FIA Formula E Championship gestartet. Alexander Sims (GBR) wird als Führender der Fahrerwertung ins neue Jahr und ins nächste Rennen in Santiago (CHI) gehen. Aber auch abseits der Rennstrecke ist der BMW iFE.20 bereits ein Gewinn für BMW i Motorsport. Sein Kühlschacht aus Flachs unterstreicht seinen hohen Stellenwert als Tech Lab für die BMW Group, denn er ist das erste werksseitig eingesetzte BMW Rennfahrzeug mit Bauteilen aus nachwachsenden Gewebefasern – und damit ein Vorreiter für die Serienentwicklung.

„Der Kühlschacht aus Flachs, den wir im BMW iFE.20 einsetzen, ist ein weiterer Beleg für die enorm wichtige Rolle von BMW i Motorsport als Tech Lab für die BMW Group“, sagt BMW Group Motorsport Direktor Jens Marquardt. „Wir nutzen die Formel E konsequent als Innovationsplattform für die Serienentwicklung – in diesem Fall für die Erprobung von Flachs unter extremen Wettbewerbsbedingungen. Besonders bemerkenswert ist dabei, dass dieses nachwachsende Material in bestimmten Bereichen sogar Vorteile gegenüber im Rennsport etablierten Materialien wie Carbon bietet. Unser Anspruch ist, je nach Bauteil immer das jeweils am besten geeignete Material zum Einsatz zu bringen.“

Flachs verfügt im Vergleich zu Carbon über eine höhere Dämpfung und Schlagzähigkeit, was auf den Straßenkursen mit ihren Bodenwellen und Leitplanken,



BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



auf denen die Formel E fährt, Vorteile bringen kann. Das gleiche gilt auch für den Kontakt mit anderen Fahrzeugen während der Rennen.

Der BMW iFE.20 ist das erste werksseitig eingesetzte BMW Rennfahrzeug, in dem das Material verwendet wird. Die Ausweitung dieses Konzepts auf weitere BMW Motorsport Rennfahrzeuge befindet sich jedoch aktuell bereits in der Entwicklungsphase.

Pressekontakt.

Matthias Schepke

Pressesprecher BMW i Motorsport

Tel.: +49 (0)151 – 601 90 450

E-Mail: matthias.schepke@bmw.de

Ingo Lehbrink

Pressesprecher BMW Group Motorsport

Tel.: +49 (0)176 – 203 40 224

E-Mail: ingo.lehbrink@bmw.de

Benjamin Titz

Leitung BMW Group Design-, Innovations- & Motorsportkommunikation

Tel.: +49 (0)179 – 743 80 88

E-Mail: benjamin.titz@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorsport.com

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmotorsport

YouTube: www.youtube.com/bmwmotorsport

Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport



Julius Bär



harman/kardon
by HARMAN



Motorsport